

Förderverein wird zum Problemlöser

Friedrich-Realschule: Er ist aus dem Schulalltag kaum noch wegzudenken.

WEINHEIM. Mehrere Tausend Euro für eine Klassenfahrt über das private Konto eines Lehrers abwickeln? An der Friedrich-Realschule Weinheim soll das künftig nicht mehr nötig sein. Der Förderverein der Schule übernimmt jetzt die Zahlungsabwicklung für Klassenfahrten und andere schulische Fahrten. Für Schulleiter Daniel Besier ist das eine wichtige Entlastung - und ein Beispiel dafür, wie stark der Verein inzwischen in den Schulalltag eingebunden ist.

Bislang mussten Lehrkräfte Teilnehmerbeiträge einsammeln, Überweisungen kontrollieren, Rechnungen bezahlen und gegebenenfalls Rückzahlungen organisieren. Nach Angaben von Besier fehlten dafür praktikable eigene Kontstrukturen. Er kritisiert, dass Lehrkräfte im Rahmen ihrer dienstlichen Tätigkeit teilweise hohe Summen über private Konten verwalten müssten.

Aus seiner Sicht müsse das Land praktikable Schulkonten oder andere rechtssichere Möglichkeiten für solche Gelder bereitstellen. Weil eine entsprechende Lösung bislang fehlt, haben Schule und Förderverein nun selbst gehandelt. Finanzielle Vorgänge können künftig über den Verein abgewickelt und damit klar von den privaten Finanzen der Lehrkräfte getrennt werden.

„Der Förderverein übernimmt hier Verantwortung und löst ganz konkret ein Problem, für das Schu-

len eigentlich längst eine verlässliche staatliche Struktur benötigen würden“, sagt Besier. Doch die Zahlungsabwicklung ist nur ein Teil der

Arbeit. Unter dem Vorsitz von Stefan Weingärtner und mit Alex Engels als Kassenwart unterstützt der Förderverein zahlreiche Projekte

und Veranstaltungen. Für das Großprojekt „Arbeitswelt im Wandel“ stellte er mehr als 5000 Euro für Technik, Materialien und Honorare bereit.

Gefördert wurden außerdem 6K UNITED! in der SAP Arena Mannheim, ein Mutmacher-Seminar, die Schneesportwoche und ein Ausflug zur Popakademie.

Hinzu kommen Teilnahmegebühren für den Mathematikwettbewerb „Känguru“, Materialkosten im Fach AES, Preise für den Sporttag und Startgebühren beim Weinheimer Altstadtlauf. Zudem finanzierte der Verein einen neuen Fußboden für Raum 005.

Ein fester Bestandteil des Schullebens ist auch das Schülercafé „Das Friedrichs“. Der Förderverein betreibt es vollständig und bietet dort in der großen Pause Snacks und Getränke zu günstigen Preisen an.

Besier hebt besonders das persönliche Engagement des Vorstands hervor. Sein Dank gilt dem Vorsitzenden Stefan Weingärtner, Kassenwart Alex Engels, dem gesamten Vorstand und Lehrerin Isabel Haist, die seit vielen Jahren im Vorstand mitarbeitet.

Der Förderverein begleite die Schule nicht nur, sondern gestalte sie aktiv mit, betont Besier. Seine Arbeit komme genau dort an, „wo sie ankommen soll - bei unseren Schülerinnen und Schülern“.



Ein fester Bestandteil des Schullebens ist das vom Förderverein betriebene Schülercafé „Das Friedrichs“.

BILD: FRIEDRICH-SCHULE